

Gebrauchsanleitung

Zyklonfilter



Allgemeine Hinweise:

Dieses Filter wurde zur Erfüllung der höchsten Anforderungen in Bezug auf Qualität und Ausführung entworfen und konstruiert. Der Hydrozyklon/Sandabscheider ist ein einfaches, leicht zu wartendes und zu bedienendes Gerät. Es besitzt keine beweglichen Teile oder Filterelemente. Der Hydrozyklon scheidet Sand und andere Feststoffe mit sehr geringem Druckverlust und einer Effektivität von 90 % oder mehr aus dem Wasser ab, ohne dass sich der Druckverlust erhöht und ohne dass sich Rückstände ansammeln können.

Installation:

Installieren Sie den Hydrozyklon vertikal, wobei die Sammelkammer nach unten weist. Achten Sie das die Sammelkammer von 2 liter bis 10 liter keine Unterstützt haben !

Achten Sie auf die richtige Strömungsrichtung: der Einlass muss horizontal, der Auslass vertikal angeordnet sein.

Prüfen Sie, ob die aktuelle Strömungsgeschwindigkeit im Hydrozyklon innerhalb der empfohlenen Bandbreite liegt. Eine ungünstige Strömungsgeschwindigkeit kann die Funktion beeinträchtigen.

Achten Sie bei der Installation mehrerer Hydrozyklone darauf, dass zwischen den Einheiten genügend Raum für die Wartung bleibt.

Bedienung:

Ein normaler Betriebszustand liegt vor, wenn der Differenzdruck im Hydrozyklon 0,2 bis 0,5 bar beträgt.

Bei einem Differenzdruck unter 0,2 bar verringert sich die Effektivität der Abscheidung.

Ein Differenzdruck über 0,5 bar kann eine verstärkte Erosion zur Folge haben.

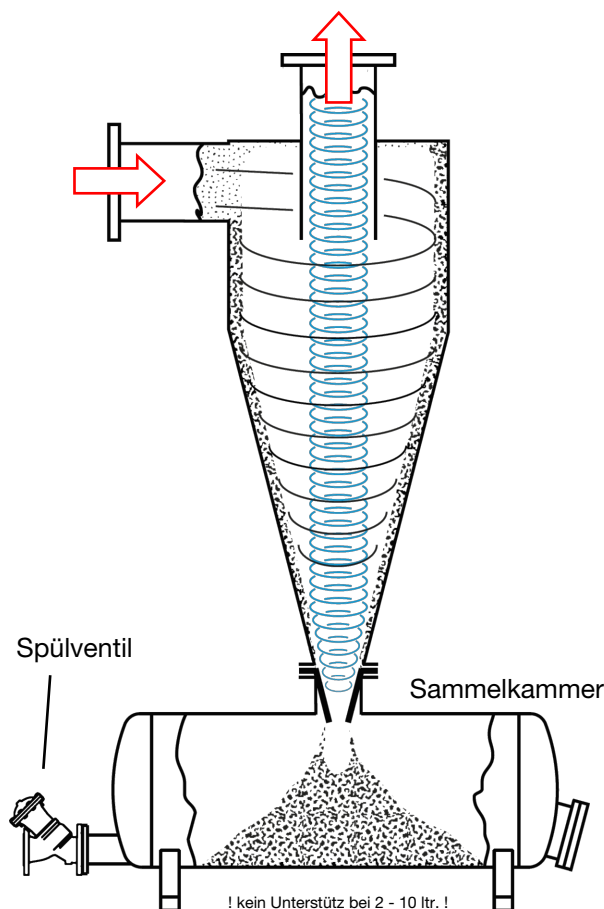
Als Grundregel gilt, dass sich die Abscheideleistung des Hydrozyklon mit abnehmendem Durchmesser und zunehmendem Differenzdruck verbessert.

Der maximale Arbeitsdruck beträgt 8 bar.

Das Filter ist so ausgelegt, dass es einem Druck von maximal 10 bar standhalten kann.

Ein Druckentlastungsventil ist vor dem Filter zu montieren, wenn der Druck unzureichend unter Kontrolle ist.

Der Filterdeckel darf während des Betriebs des Filters oder bei unter Druck stehendem Filter weder geöffnet noch gedreht werden!



Entleerung der Sammelkammer:

Entleeren Sie die Sammelkammer, wenn diese zu 1/3 gefüllt ist, damit sie sich nicht mit Rückständen füllt. Schließen Sie nach der Entleerung den Ablasshahn wieder.

Bei hohem Verschmutzungsgrad des Wassers kann die Entleerung mittels Elektroventil und Timer vorgenommen werden.

Regelmäßige Reinigung:

Die Zuleitung zum Zyklonfilter unterbrechen.

Den Ablasshahn an der Unterseite der Sammelkammer öffnen, sodass Druck und Schmutz entweichen können.

Den Deckel abnehmen (3).

Alle Rückstände, die sich in der Sammelkammer abgelagert haben, entfernen.

Die Sammelkammer von innen gründlich reinigen.

Den Deckel wieder auf die Sammelkammer setzen; achten Sie darauf, dass der Deckelgummi (4) gut anschließt.



Gebrauchsanleitung Zyklonfilter

Platzieren Sie den Knebel (1+2) und ziehen Sie ihn gut fest, oder setzen Sie die Schrauben ein und ziehen Sie sie kreuzweise an.

Wartung:

Das Spindelgewinde ist einmal jährlich einzufetten.

Jede Beschädigung des Schutzüberzugs muss unverzüglich repariert werden. Vor dem Aufbringen des Schutzanstrichs die beschädigte Stelle gründlich mit einer Stahldrahtbürste reinigen.

Anmerkung:

Die Größe des Hydrozyklons/Sandabscheiders muss auf die aktuelle Strömungsgeschwindigkeit im Rohr abgestimmt sein.

Bei einem zu kleinen oder zu großen Abscheider wird nicht die erforderliche Zirkulationsgeschwindigkeit erzielt, was die Qualität des Filtrats beeinträchtigt.

Das Spülventil ist nicht Standard mit dem Hydrozyklon geliefert.

Im Interesse der fortwährenden Produktverbesserung behalten wir uns das Recht vor, Spezifikationen unangekündigt zu ändern.

Zum Lieferumfang jedes Filters gehört diese Gebrauchsanleitung mit Installations-, Bedienungs- und Wartungshinweisen.

Typ	Einheit	50307	50410	50615	50820	50830	51243	51640	52060	52460	53080
Anschluss	Inch	¾"	1"	1,5"	2"	3"	ein 4"/aus 3"	4"	6"	6"	8"
Kapazität	m³/h	2 - 3,5	3,5 - 7,5	7,5 - 12	11 - 17	18 - 34	35 - 52	52 - 82	98 - 160	140 - 230	230 - 360
Standardtank	ltr	2*	2*	10*	10*	10*	60	120	220	220	300

* Achtung ! Diese Tanks sind ohne Stützen !

